



talanx.
Versicherungen. Finanzen.

Hamburger Anlegerforum

Hamburg, 5. Juli 2017
Carsten Werle, Leiter Investor Relations

Woher kommen wir?

Vom Versicherungsverein der Eisen- und Stahlindustrie zum globalen Konzern



1903 Gründung als „Haftpflichtverband der Eisen- und Stahlindustrie“

1953 Beginn des Privatkundengeschäfts

1966 Aufbau eigener Rückversicherung

1994 IPO der Hannover Rück

2006 Kauf des Gerling-Konzerns

2012 IPO der Talanx

2016: vier Geschäftsbereiche, aktiv in 150 Ländern, gut 31 Mrd € Bruttoprämien, 107 Mrd € selbstverwaltete Kapitalanlagen, 907 Mio € Konzernergebnis

Wie treten wir am Markt auf?

Erfolgreich mit der Mehrmarken-Strategie - Talanx für den Kapitalmarkt

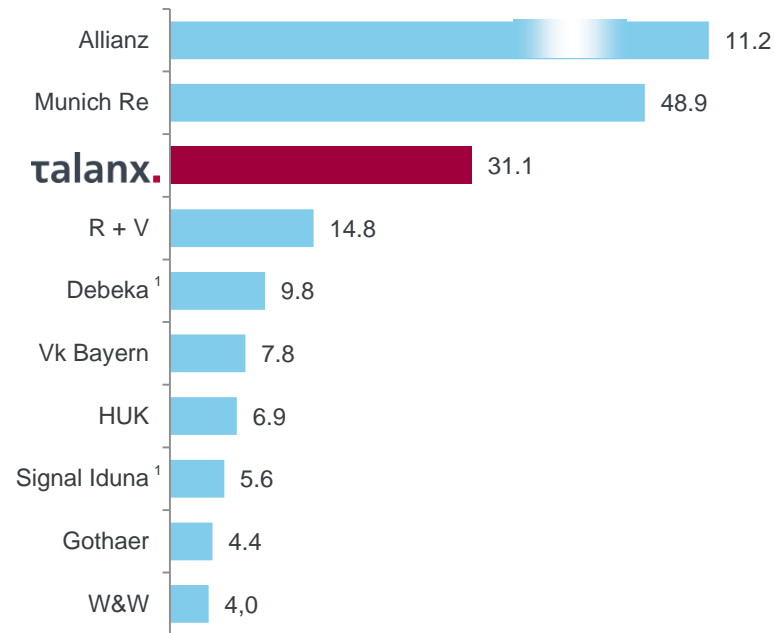


Wo stehen wir heute?

Unter den größten europäischen Versicherungskonzernen

Top 10 Versicherer Deutschland

nach Bruttoprämien (2016, Mrd EUR)



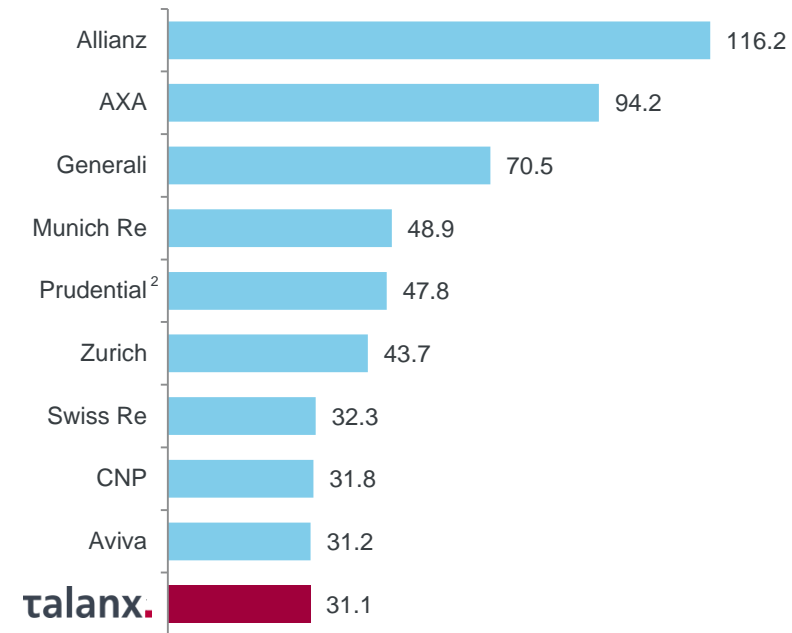
¹ vorläufige Zahlen

² verdiente Bruttoprämien

Quelle: Unternehmensberichte, bis 15. Juni 2017

Top 10 Versicherer Europa

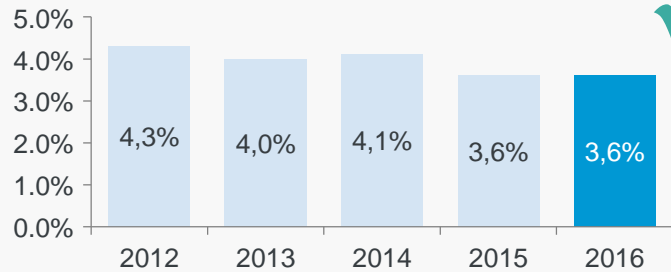
nach Bruttoprämien (2016, Mrd EUR)



Haben wir unsere Finanzziele bislang erreicht?

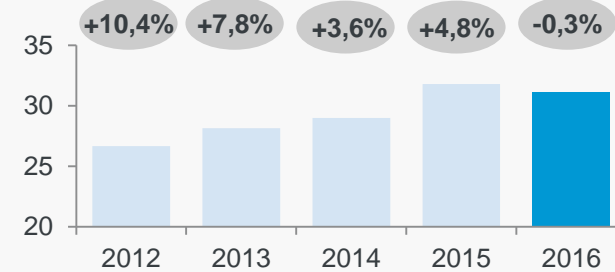
Kontinuierliche Ergebnisentwicklung seit Börsengang

Kapitalanlagerendite



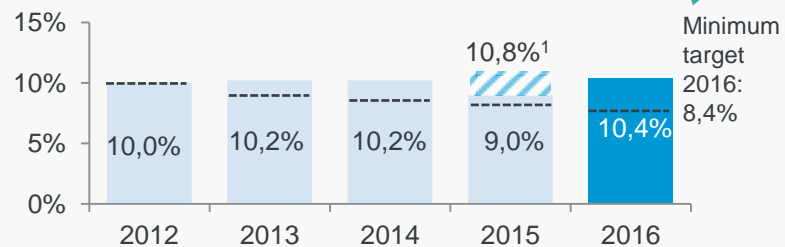
2016 Ausblick Kapitalanlagerendite von mind. 3,0%

Bruttoprämien-Wachstum (in Mrd EUR)



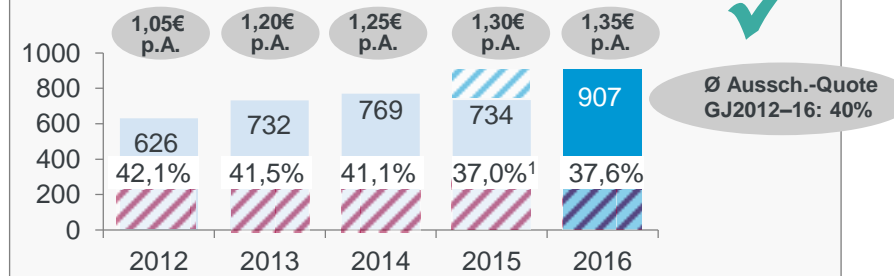
2016 Ausblick Bruttoprämien stabil

Eigenkapitalrendite



2016 Ausblick Eigenkapitalrendite größer 8,5%

Konzernergebnis und Ausschüttung (in Mio EUR)



2016 Ausblick Konzernergebnis \geq €750m; Ausschüttung 35-45%

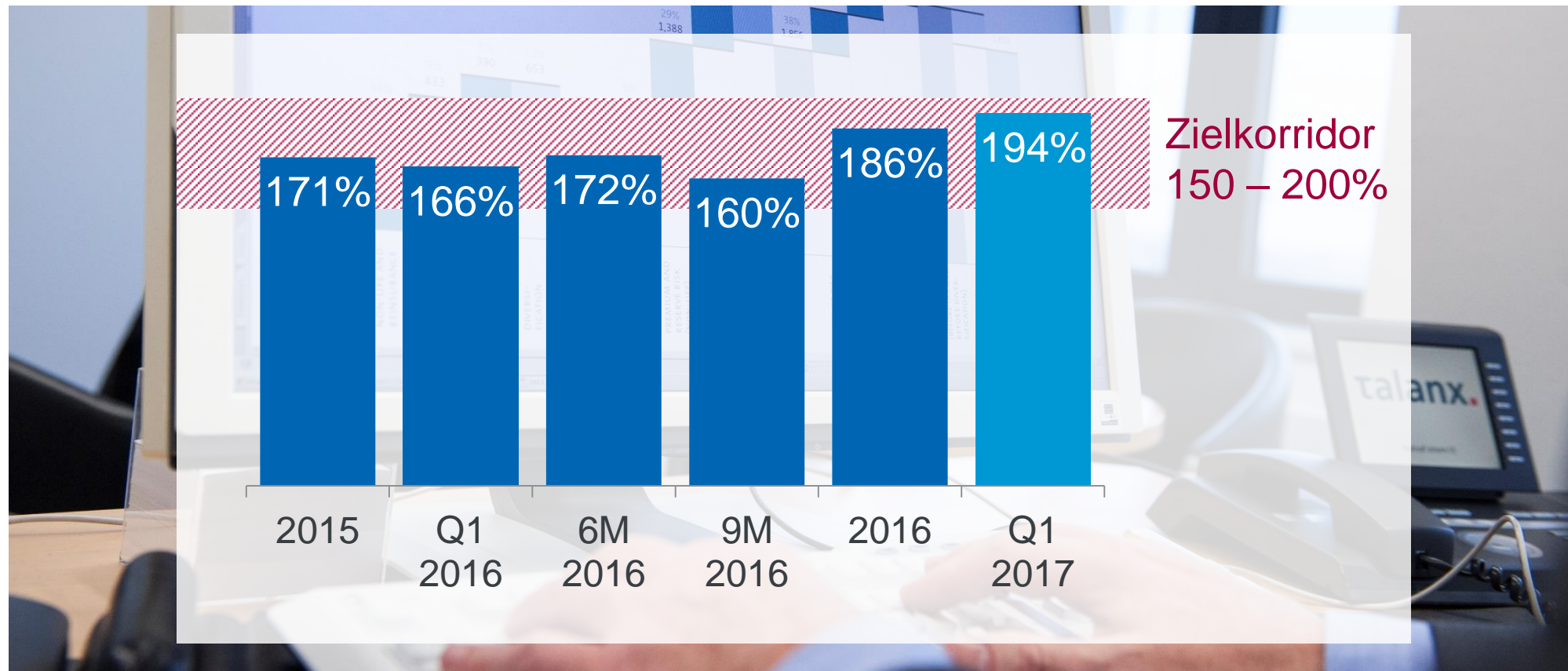
Anmerkung: Zahlen wurden adjustiert auf Basis von IAS8

¹ Ohne Goodwill-Abschreibung in der Lebensversicherung Deutschland in Höhe von 155 Mio. EUR im zweiten Quartal

■ Ausschüttungsquote
■ Anpassung durch Goodwill-Abschreibung

Wie ist die Eigenkapitalposition der Gruppe?

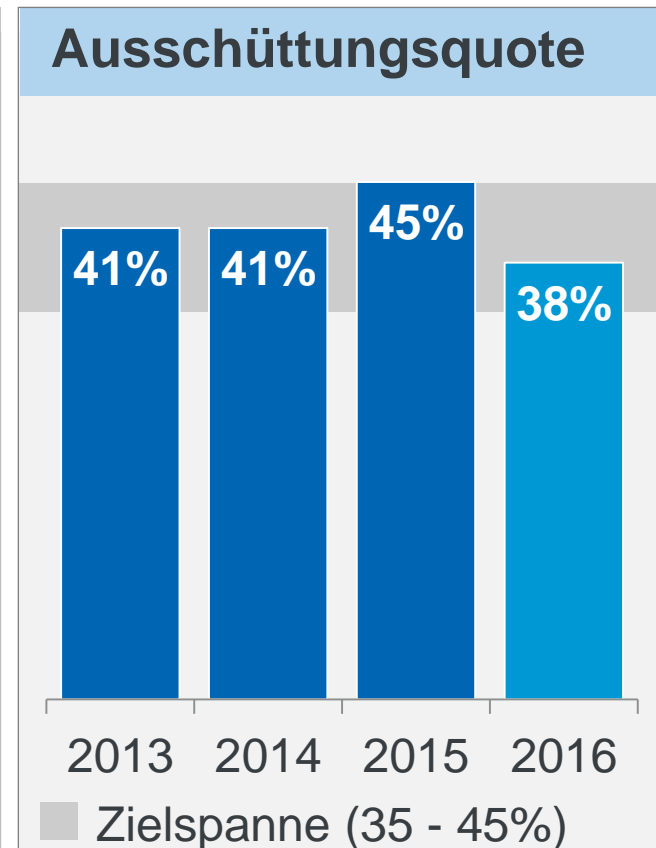
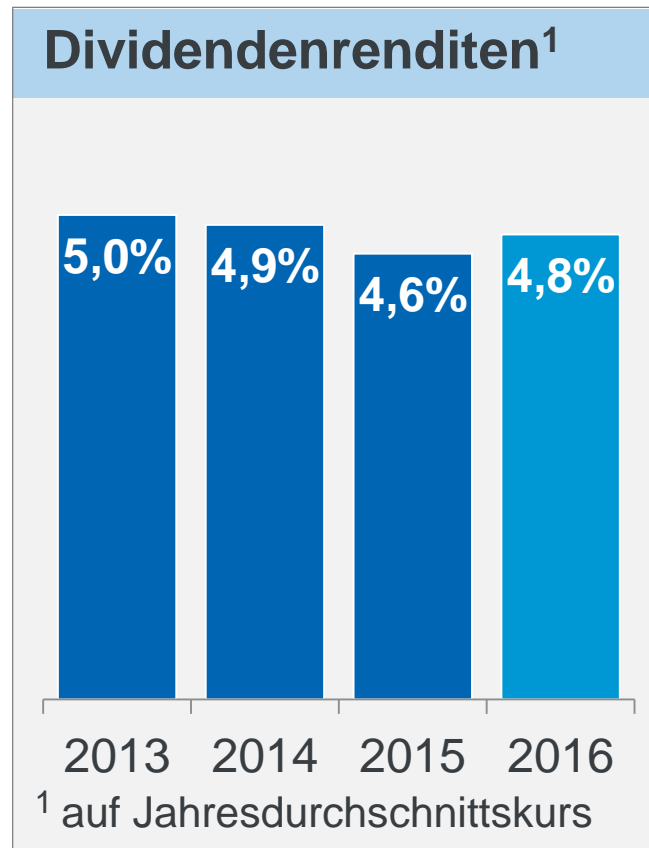
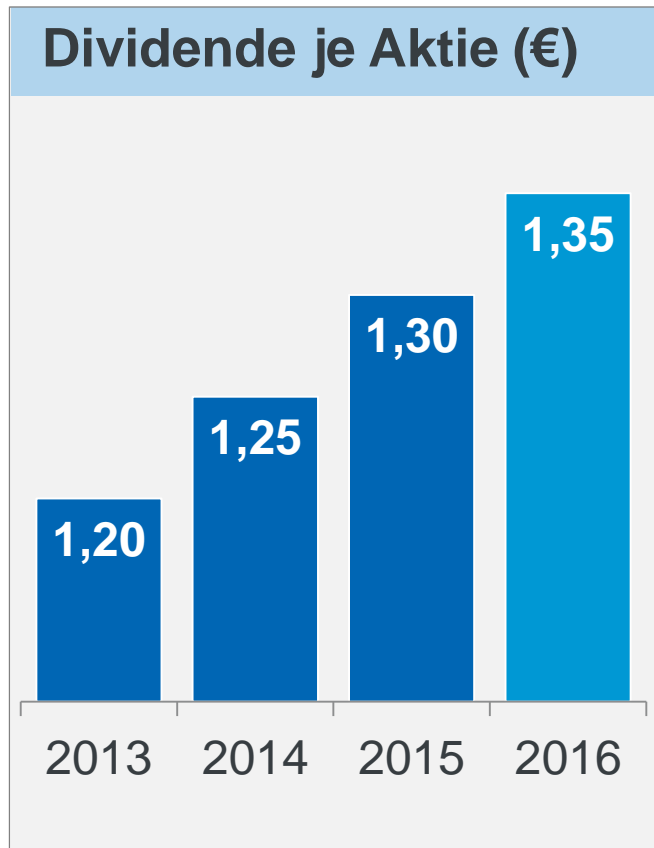
Die Solvency-II-Quote bewegt sich innerhalb des Zielkorridors



Die dargestellte Solvency-II-Quote für den HDI V.a.G. als regulierter Einheit ist vor Anwendung genehmigter Übergangsmaßnahmen. Inklusive Übergangsmaßnahmen lag die Quote zum GJ 2016 bei 236%.

Wie profitiert der Aktionär? - Dividende

Kontinuierliche Steigerung der Dividendenausschüttung seit Börsengang



Wie profitiert der Aktionär? – Wertsteigerung seit IPO

Knapp 18% jahresdurchschnittliche Performance seit Börsengang

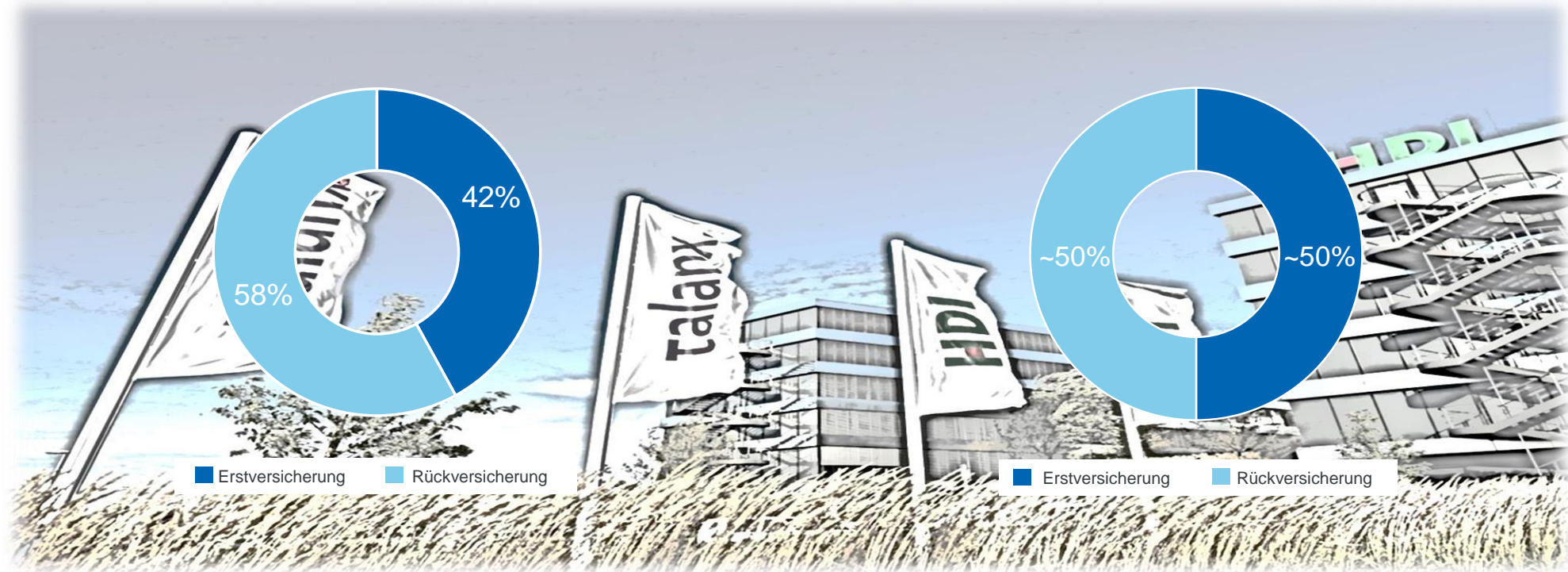


Was ist unser Antrieb für die kommenden Jahre?

Ausgeglichenes Ergebnis durch Fortschritte in der Erstversicherung

Operatives Ergebnis (EBIT) 2016¹

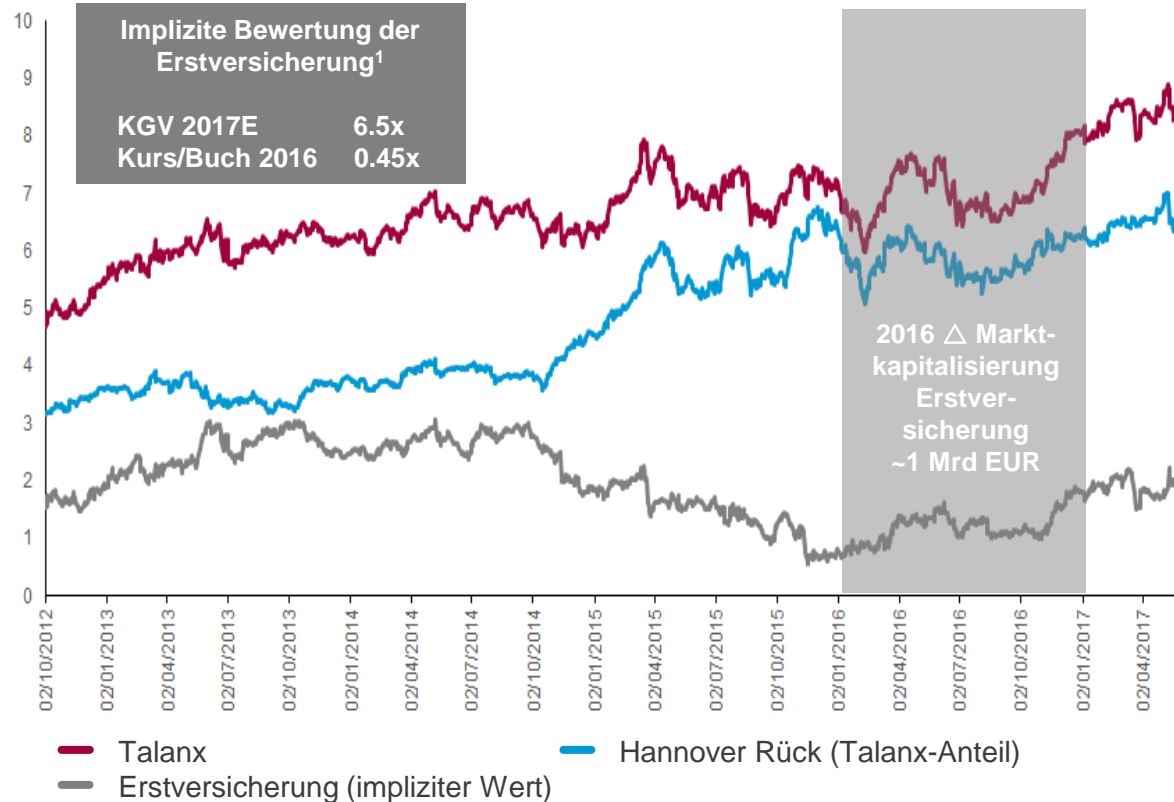
Angestrebt bis 2021¹



¹ Bereinigt um den 50,2%-Anteil an der Hannover Rück

Wo setzen wir an?

Bewertung der Erstversicherung verbessert, aber unterdurchschnittlich



¹ In dieser Analyse umfasst die Erstversicherung die Konzernfunktionen und die Konsolidierung. Aktienkurse und Berechnung zum Stichtag 19. Juni 2017

1 Industrierversicherung:

- Profitabilisierung inländischer Portfolien
- Forcieren ausländischen Wachstums
- Prozess-Exzellenz

2 Internationales Privatkundengeschäft:

- weiteres, fokussiertes internationales Wachstum

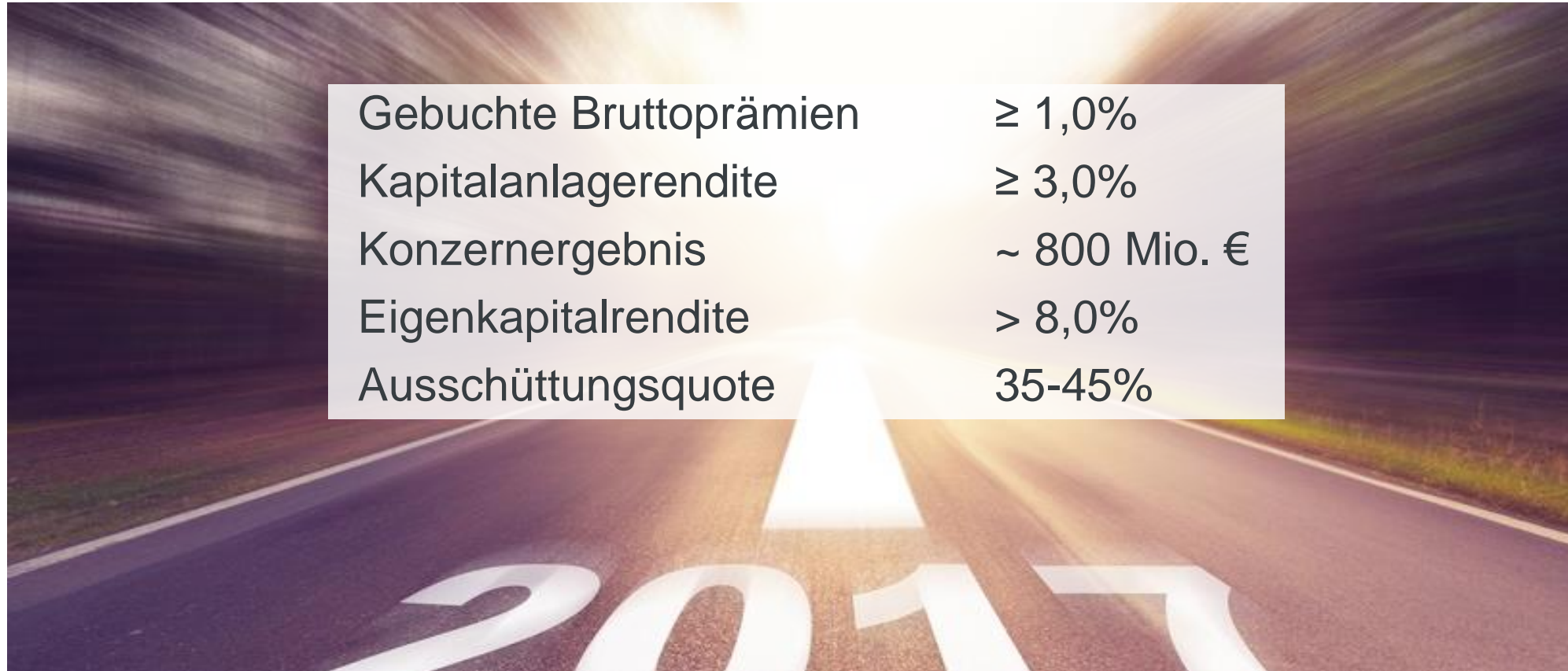
3 Deutsches Privatkundengeschäft:

- konsequenter Risikoabbau im Lebensgeschäft
- Profitabilisierung im Schaden/Unfall-Geschäft
- besonderes Augenmerk auf IT/Digitalisierung

4 Konzernfunktionen/Holding:

- Weitere Kostensenkungen
- Strikte Kapitaldisziplin

Was haben wir uns für 2017 vorgenommen?



Gebuchte Bruttoprämien	$\geq 1,0\%$
Kapitalanlagerendite	$\geq 3,0\%$
Konzernergebnis	$\sim 800 \text{ Mio. €}$
Eigenkapitalrendite	$> 8,0\%$
Ausschüttungsquote	35-45%

Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen der Erwartungen bleiben und an den Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten.

Wie bereiten wir uns auf technologische Veränderungen vor?

Kontinuierliche Umsetzung der Innovations- und Digitalisierungsstrategie



Welche Überlegungen könnten für die Talanx sprechen?

Globale Versicherungsgruppe mit starken Wurzeln in Deutschland

Führender und erfolgreicher Partner für professionelle Kunden (B2B)

Profitabilitätsinitiativen in der Industrieversicherung und im deutschen Privatkundengeschäft erfolgreich auf den Weg gebracht

Profitables Auslandswachstum schreitet voran

Fokus auf Versicherungs- statt Investment-Risiken leistet Beitrag zur Portfoliodiversifikation

Zielrating „AA“ im Kapitalmodell von Standard & Poor's sowie hohe Transparenz der guten Kapitalposition der Gruppe durch Solvency-II-Berichterstattung

Ziel einer Dividendenausschüttung von 35-45% des IFRS-Konzernergebnis

Finanzkalender und Kontakte

14. August 2017

Quartalsbericht zum 30.06.2017

13. November 2017

Quartalsmitteilung zum 30.09.2017

23. November 2017

Capital Markets Day

Talanx AG

Riethorst 2

30659 Hannover

0511 / 3747 - 2227

ir@tal anx.com

Carsten Werle, CFA

carsten.werle@tal anx.com

Marcus Sander, CFA

marcus.sander@tal anx.com

Wiebke Großheim

wiebke.grossheim@tal anx.com

Alexander Grabenhorst

alexander.grabenhorst@tal anx.com

Hinweis zu Zukunftsaussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gewissen Annahmen, Erwartungen und Einschätzungen des Managements der Talanx AG (die „Gesellschaft“) beruhen oder aus externen Quellen übernommen wurden. Diese Aussagen unterliegen daher gewissen bekannten oder unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten. Es gibt verschiedene Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle der Gesellschaft entziehen, welche Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, ihre Geschäftsstrategie, ihr Geschäftsergebnis, ihre Geschäftsentwicklung und ihre Performance haben. Sollten einer oder mehrere dieser Faktoren oder Risiken oder Unwägbarkeiten tatsächlich eintreten, so könnten die tatsächlich erzielten Geschäftsergebnisse der Gesellschaft bzw. deren tatsächliche Geschäftsentwicklung oder Performance wesentlich von dem abweichen, was in der relevanten zukunftsbezogenen Aussage erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder prognostiziert wurde.

Die Gesellschaft gibt weder Garantie dafür, dass Annahmen, die solchen zukunftsbezogenen Aussagen zugrunde liegen, fehlerfrei sind, noch übernimmt die Gesellschaft jegliche Haftung für das tatsächliche Eintreten prognostizierter Entwicklungen. Die Gesellschaft hat weder die Absicht, noch übernimmt sie jegliche Verpflichtung, solche zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen, falls die tatsächlichen Entwicklungen von den angenommenen abweichen sollten.

Werden Informationen oder Statistiken aus externen Quellen zitiert, so sind derartige Informationen oder Statistiken nicht so auszulegen, dass sie von der Gesellschaft als zutreffend übernommen oder für zutreffend gehalten werden. Präsentationen der Gesellschaft enthalten in der Regel zusätzliche Finanzkennzahlen (z. B. Kapitalanlagerendite, Eigenkapitalrendite, kombinierte Schaden-/Kostenquoten (brutto/netto), Solvabilitätsquoten), welche die Gesellschaft für nützliche Performancekennzahlen hält, die jedoch nicht als Kennzahlen im Sinne der von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards („IFRS“) anerkannt sind. Solche Kennzahlen sind daher nur als Ergänzung der gemäß IFRS ermittelten Daten in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder Kapitalflussrechnung zu verstehen. Da nicht alle Unternehmen derartige Kennzahlen gleich definieren, sind die betreffenden Kennzahlen unter Umständen nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen benutzt werden, zu vergleichen. Diese Präsentation datiert vom 4. Juli 2017. Durch den Vortrag dieser Präsentation oder weitere Gespräche, die die Gesellschaft mit Empfängern führen mag, wird unter keinen Umständen impliziert, dass es seit dem genannten Stichtag keine Änderung der Angelegenheiten der Gesellschaft gegeben hat. Dieses Material wird in Verbindung mit einer mündlichen Präsentation der Gesellschaft vorgelegt und ist in keinem anderen Kontext zu verwenden.